

**Protokoll des Fachausschusses „Überseestadt, Wirtschaft und Arbeit“ des
Stadtteilbeirates Walle vom 06.02.2025 im Ortsamt West, Waller Heerstr. 99, Bremen**

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

Ende der Sitzung: 19:30 Uhr

Nr.: XIV/01/2025

Anwesend sind:

Beiratsmitglieder

Jan Klepatz
Brigitte Grziwa-Pohlmann
Maike-Sophie Mittelstädt

Sachk. BürgerInnen

Thomas Bierstedt
Maria Kaufhold
Martin Karlson
Gerald Höns

Vertreter § 23.5

Björn Tuchscherer

Verhindert ist:

Tanja Häfker (vertreten durch Gerald Höns)
Udo Schmidt (vertreten durch Martin Karlson)

Gäste:

Ole Brennecke (WFB – Wirtschaftsförderung Bremen GmbH)

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

- TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung**
- TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XIV/05/24 vom 12.12.2024**
- TOP 3: Sachstand und Perspektiven
Überseestadt/Überseeinsel**
- TOP 4: Entscheidungsbedarfe in Fachausschussangelegenheiten**
- TOP 5: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes**

Nichtöffentlich:

- TOP 6: Entscheidungsbedarfe zu Baugenehmigungsverfahren**

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XIV/05/24 vom 12.12.2024

Das Protokoll Nr. XIV/05/24 vom 12.12.2024 wird genehmigt.

TOP 3: Sachstand und Perspektiven

Überseeinsel:

Da es keine nennenswerte Entwicklung seit der letzten Fachausschusssitzung gab, entfällt dieser Punkt heute.

Überseestadt:

Herr Brennecke (WFB) berichtet kurz zu folgenden Themen:

- Raser & Poser Thematik:
Am 09.01.2025 traf sich die behördenübergreifende Arbeitsgruppe, um Einzelheiten zum Verkehrsversuch um den Kommodore-Johnson-Boulevard zu entscheiden. Der Verkehrsversuch startet am 18.04.2025 (Karfreitag). Dazu soll die stadtauswärtige Fahrbahn mit 3 Berliner Kissen jeweils für 50 km/h bestückt werden, die Fahrbahn stadteinwärts soll eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h und ebenso 3 Berliner Kissen

jeweils für 30 km/h erhalten. Gleichzeitig wird der Verkehr der umliegenden Straßen beobachtet, um evtl. Verlagerungen wahrzunehmen.

Vor dem Verkehrsversuch werden Vergleichsdaten erfasst.

Die nächste Sitzung der Arbeitsgruppe findet am 13.02.2025 statt. Hierzu ist auch die Ortsamtleiterin eingeladen. In diesem Termin erfolgt u.a. die Vorstellung der Planung einer Unterbrechung der Überseepromenade.

- Die Umgestaltung des Hilde-Adolf-Parks und des Franz-Pieper-Karrees befindet sich aktuell in der Finanzierung. Geplant sollen die Baumaßnahmen Anfang 2026 starten. Beide Projekte sind wohl nicht vor 2027 abgeschlossen.
- Aktuell wird der finale Straßenbau im Kaffeequartier umgesetzt.
- Eine weitere Straße befindet sich in der Ausschreibung.
- Bzgl. der per Beschluss des Beirates eingeforderten Fußgängerüberwege wurde hingewiesen, dass die Ergebnisse der Verkehrszählung zu niedrig sind, um daraus eine Befürwortung abzuleiten. Allerdings ist eine neue Verwaltungsverordnung angekündigt, von der auszugehen ist, dass Voraussetzung für Fußgängerüberwege einfacher zu erfüllen sind. Die Bearbeitung der offenen Beschlüsse ist entsprechend zurückgestellt.
- Über die für die Überseestadt geforderten 2 BSAG-Wartehäuschen ist Herrn Benecke nichts bekannt.

TOP 4: Entscheidungsbedarfe in Fachausschussangelegenheiten

Einleitend berichtet Frau Wiedemeyer vom Treffen von verschiedenen Behörden, Vertretern des Beirates Walle und der Bürgerinitiative (BI) „Heimatviertel“ zu Standortplanung für die Oberschule Überseestadt. Dabei wurden die unterschiedlichen Vorschläge dargestellt. Die beteiligten Ressorts werden den Alternativvorschlag der BI prüfen. Es wurde vereinbart zur Sitzung des Fachausschuss „Bildung“ des Beirates Walle am 27.03.2025 das Ergebnis der Prüfung vorzustellen und den Standort möglichst abschließend zu diskutieren, um mit einem Beschluss das Bauvorhaben „Oberschule Überseestadt“ auf den Weg zu bringen.

In Vorbereitung dieser Sitzung stellt die BI folgenden Antrag:

- Antrag der Bürgerinitiative zur Offenlegung der Beratungsunterlagen zur Alternativprüfung der Oberschule Überseestadt

Nach kurzer Erläuterung, erfolgt der Beschluss, die beteiligten Ressorts aufzufordern, sowohl dem Beirat Walle als auch der BI mit Vorlauf zur Sitzung am 27.03.2025 die Beratungsunterlagen zur Prüfung des Alternativstandorts der Oberschule Überseestadt zur Verfügung zu stellen.

Frau Hierold erläutert, dass Kultur vor Ort e.V. die Anbringung von Radwegeschildern, welche zur Weserfähre zwischen Walle (Überseestadt), Woltmershausen und Gröpelingen führt, in den drei Stadtteilen angefragt hat. In Gröpelingen und Woltmershausen ist dies bereits über das ASV in Auftrag gegeben.

Es wird der Antrag gestellt, die in der Überseestadt vorhandenen Radwegeweiser mit Schildern zur Fähre zu komplettieren. Der Antrag wird angenommen.

TOP 5: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Frau Grziwa-Pohlmann bewirbt „Spende Zeit und hilf Menschen mit deiner Sprache“ – ein Aufruf zur ehrenamtlichen Unterstützung von Flüchtlingen durch Übersetzung vor allem bei Arztbesuchen. Durch den Wegfall eines bisherigen Anbieters, fehlen Ressourcen bei hohem Bedarf.

Es liegen keine weiteren Mitteilungen vor. Ebenso gibt es keine weiteren Wortbeiträge seitens Fachausschuss oder Besucher.

Vorsitz:

Fachausschussprecher:

Protokoll:

-Cornelia Wiedemeyer-

-Jan Klepatz-

-Tina Hierold-